

Blended-Learning-Fortbildung:

„Kindeswohl im Sport - Handlungssicherheit im sportlichen Alltag“ | Basis-Modul

Das Basis-Modul ist Voraussetzung für die Teilnahme des Aufbau-Moduls: „Online-Fortbildung: „Kindeswohl im Sport | Qualifikation für neue Ansprechpersonen“ und wird bei der Erfüllung der Mindeststandards anerkannt.

Das Seminar findet im Blended Learning-Format statt.

Termin Teil 1: **Im Zeitraum 01.04. - 22.04.2024 individuelle Bearbeitung**
4 LE: im Selbststudium via Online-Plattform (Moodle)

Termin Teil 2: **24.04.2024 Online-Austausch über Zoom**
2 LE: interaktiver Online-Austausch mit einem Referierenden (Zoom). Hier werden die Teilnehmenden aktiv eingebunden. Die Gruppe ist klein gehalten, damit die Interaktionen zwischen dem Referierenden und den anderen Teilnehmer*innen möglich sind.

Uhrzeit: **18:30 – 20:30 Uhr**

Umfang: 2 LE

Lizenzverlängerung: ÜB C E/Ä, B Isb h,
Jugendleiter*in,
Vereins-manager*in (4LE)

Referent*in: Christian Will

Gebühr: € 25,00*

*Für Vereine des Sportkreises Lahn-Dill ist dieser Workshop kostenlos, da der Sportkreis Lahn-Dill in diesem Jahr seine Mitglieder im Bereich Kindeswohl fördert.

Bitte melden Sie sich direkt beim Sportkreis Lahn-Dill, Karl-Kellner-Ring 13 (Stadion)
35576 Wetzlar an. Tel.: 06441 99-5209, E-Mail: info@skld.de

Nach Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig den Zugang zur Lernplattform (Moodle) bzw. den Link (Zoom) zum Einloggen sowie weitere technische Informationen, damit die Teilnahme reibungslos gelingt.

Inhalte

Das Seminar möchte Vereinsvertreter*innen und Interessierte in das Thema einführen und sensibilisieren. Es vermittelt folgende Themen:

- Einführung in den Kinder- und Jugendschutz
- Was ist Kindeswohlgefährdung? (Vernachlässigung, psychische, körperliche, sexualisierte Gewalt)
- Verhaltensregeln im Vereinsalltag (z.B. bei Hilfestellungen, Umkleidesituationen u.a.)
- Vorgehensweise im Verdachtsfall (Was tun im Ernstfall?)

Warum Kindeswohl im Verein so wichtig ist

Im Sport spielen Emotionen, Körperlichkeit und Nähe eine große Rolle. Diese körperliche und emotionale Nähe beinhaltet jedoch auch ein Risiko für Grenzüberschreitungen, sexualisierte Übergriffe und Gewalt. Kinder und Jugendliche sind hierbei auf besonderen Schutz und Fürsorge angewiesen. Trainer*innen und Übungsleiter*innen im Verein übernehmen nicht nur Verantwortung für das sportliche Programm, sondern gleichfalls für einen verantwortungsvollen Umgang mit den ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen. Dazu gehört auch der Schutz vor Vernachlässigung, psychischer, körperlicher oder sexualisierter Gewalt. Ziel des Seminars ist es, eine gewisse Sensibilität für vorhandene Gefährdungen zu entwickeln, die Wahrnehmung für Grenzverletzungen zu schärfen und Handlungssicherheit für den sportlichen Alltag mit Kindern und Jugendlichen sowie für den Umgang mit Verdachtsfällen oder konkreten Vorkommnissen zu schaffen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Anne Henssel, Kindeswohlbeauftragte, Sportkreis Lahn-Dill wenden. E-Mail: anne.henssel@skld.de